

INHALTSVERZEICHNIS

<i>Biographische Bemerkungen</i>	VIII
----------------------------------	------

1. KAPITEL

Einleitung

Sprachphilosophie?	I
“Wir haben heute den Übergang von der Philosophie der Geschichte in die Philosophie der Sprache zu vollziehen.” (B. Liebrucks)	4
‘Zwischenglieder’	5
Zum Thema der Untersuchung	7
Zur Methode der Untersuchung: Strukturanalyse	8
Deskription	9

2. KAPITEL

Grundzüge der Theoriebildung über Sprache bei John Locke (1632–1704)

Die erkenntnistheoretischen Grundlagen der Sprachtheorie Locke's	12
Das Problem der Verifikation	15
Das Etikett-Modell der Sprache	16
Allgemeine Namen	18
Ursprung und Funktionsart der Sprache	18
Common Use	20
Bedeutung	21
Die zwei Arten der Beschreibung der Sprache bei Locke	22
Zur Frage der Definition	26
Mißbrauch der Sprache und Scheinprobleme in der Philosophie: die Entstehung der neueren sprachkritischen Metaphysikkritik	28
Charakteristika der Locke'schen Sprachtheorie	30
Typ I	35

3. KAPITEL

Die Sprache als "Charakter der Vernunft" und "Werkzeug der Wissenschaften" bei Johann Gottfried Herder (1744–1803)

Die Ansätze zu einer allgemeinen Charakterisierung der Sprache im Zusammenhang mit der Sprachursprungstheorie	36
Artikulation und Besonnenheit	39
Herders Sprachbildungstheorie	42
Allgemeine Charakterisierung der Sprache: Artikulation und Ausdruck	44
Grammatik: "diese Philosophie über die Sprache"	45
"Der Mensch empfindet mit dem Verstande und spricht, indem er denkt."	46
Verstand und Vernunft	48
Der Begriff als "Sache des Verstandes". Die Kategorisierung	50
Herders Auseinandersetzung mit der Transzendentalphilosophie Kants: Nachträge zur Charakterisierung von 'Sprache' und 'Vernunft'	54
Philosophiekritik und Ansätze zu einer sprachbewußten philosophischen Theoriebildung bei Herder	58
Negative Philosophie	62
Nachtrag: "Semiotik"	65
Typ II	65

4. KAPITEL

Die Beschreibung des Verhältnisses von Denken und Sprechen bei Wilhelm von Humboldt (1767–1835)

Das Modell des Denkens: "Das Denken ist eine geistige Handlung"	67
Das Modell der Sprache	68
Die dialektische Korrespondenz von Sprache und Gedanke	72
Sprache/Denken und Sprechender/Denkender	75
Die "innere Sprachform"	77
Typ II: Charakteristik	77

5. KAPITEL

Die vergessene Sprachphilosophie des 19. Jahrhunderts

Statt einer Einleitung	80
Strukturen des Denkaktes. Problematik ihrer Analyse bei G. Gerber, F. M. Müller und G. Runze	81
Strukturen der Sprache. Grundzüge ihrer Beschreibung bei F. M. Müller und G. Gerber	86

Denken und Sprache	91
Sprache und Vorstellung (G. Runze u. G. Gerber)	93
Sprache-Ich-Denken (G. Gerber u. G. Runze)	95
Sprache-Kategorien-Denken	99
Begriff und Bedeutung (Müller, Gerber, Runze)	103
Sprache-Bildlichkeit-Denken (Runze)	109
Sprache-Wille-Denken (Runze)	112
Sprache-Wahrheit-Denken (Gerber u. Runze)	113
Philosophie und Philosophiekritik aus der Perspektive der Sprachphilosophie: die "vollständige Revolution". (Müller u. Runze)	115
Metaphysikkritik	118
Beschreibung und Begriffsgeschichte (Müller)	120
Das Ende der Philosophie	121
'Philosophieren'	122
Der "noministischen Monismus"	124
Grundlagen einer linguistischen Philosophie: <Problem> und <Wissenschaft>	129
Runzes Wissenschaftsklassifikation	134
Die "Glottophilosophie" G. Runzes	137
F. M. Müller: Analyse und Diagnose	140
Noch einmal: Das Problem des Zusammenhangs von Denken und Sprache in Abhängigkeit von Fragestellung und Modelbildung. (Typ I und II, Ergebnisse und Aporicu)	141

6. KAPITEL

Ludwig Wittgensteins Prinzipienforschung

"Modern Philosophy" – "The New Subject" – "New Method"	148
"A method has been found"	149
Strukturuntersuchung	150
'Denken und Sprache': Fragen zum Leitthema der Untersuchung	150
Zur Matrizendarstellung	151
Die methodischen Prinzipien	152
Philosophie	154
Philosophie als Beschreibung	155
Sprache und Denken	158
Wittgensteins Ergebnisse nach ihrem Wert befragt. Oder: die sprachanalytische Philosophie Wittgensteins und die Prinzipienforschung des Aristoteles	166

7. KAPITEL

Sprache und Denken

Der Charakter der Fragestellung	173
Sprache	175
Sprache und ihre Erfolgsaspekte	179
Sprechen und Denken als philosophisches Problem	187
<i>Literatur</i>	196